



## Niederschrift

über die 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am Mittwoch, dem 06.06.2018,  
17:00 Uhr, im Ratssaal, Eingang Schillerstraße

---

### Anwesend:

#### Vorsitz

Beigeordneter Henno Pirmann

#### Ausschussmitglieder

Hedi Danner (Vertretung für Herrn Thorsten Gries)  
Kurt Dettweiler  
Bernhard Düker  
Andreas Hüther (Vertretung für Herrn Dr. Christoph Gensch)  
Ingrid Kaiser  
Matthias Nunold  
Dr. Norbert Pohlmann  
Christina Rauch  
Josef Reich  
Walter Rimbrecht (bis 18.49 Uhr, TOP I/7)  
Gertrud Schiller  
Peter Schönborn (Vertretung für Herrn Stephane Moulin)  
Gabriele Vogelgesang

#### Protokollführung

Alessa Buchmann

#### von der Verwaltung

Sven Blinn (Feuerwehr)  
Werner Boßlet (UBZ)  
Heinz Braun (Pressestelle)  
Anna-Lena Brengel (Haupt- und Personalamt)  
Dr. Annegret Bucher (Rechtsamt)  
Thomas Deller (Schulverwaltungs- und Sportamt)  
Dr. Julian Dormann (Kämmerei)  
Harald Ehrmann (Bauamt)  
Jörg Eschmann (Haupt- und Personalamt)  
Axel Gebauer (Feuerwehr)  
Martin Gries (Schulverwaltungs- und Sportamt)

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

Michael Grünigel	(Feuerwehr)
Heike Heb	(Personalrat)
Barbara Kleiner	(Bauamt)
Johannes Kuhn	(Haupt- und Personalamt)
Alf Maier	(Feuerwehr)
Christian Michels	(Bauamt)
Jörg Müller	(Bauamt)
Andreas Reischmann	(UBZ)
Klaus Stefaniak	(Ordnungsamt)
Frank Theisinger	(Feuerwehr - Stadtfeuerwehrinspekteur)
Yvonn Weber	(GeWoBau - Soziale Stadt)

### **Abwesend:**

#### Ausschussmitglieder

Dr. Christoph Gensch  
Thorsten Gries  
Stephane Moulin  
Manfred Weber

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

### Tagesordnung

- 1 Bekanntgabe von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen  
Vorlage: 20/1121/2018
- 2 Erteilung von Weisung;  
Gesellschaftsvertrag der GeWoBau GmbH  
Vorlage: 20/1110/2018
- 3 Vergabeangelegenheiten
  - 3.1 Vergabeangelegenheit: Mittagsverpflegung an Ganztagschulen für das Schuljahr 2018/2019  
Vorlage: 40/1130/2018
  - 3.2 Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie  
Renaturierung des Auerbachs zwischen Ober- und Niederauerbach;  
Vergabe von Bauleistungen  
Vorlage: 60/1138/2018
  - 3.3 Kita "Sonnenschein" in Zweibrücken-Bubenhausen,  
Umbau und die bauliche Erweiterung;  
Auftragserweiterung der Ingenieurleistung "Technische Gebäudeausrüstung"  
Vorlage: 60/1146/2018
- 4 Neues Fördergebiet „Innenstadt/Stadtzentrum“;  
Vorstellung Grobkonzept und Beschluss  
Abgrenzung des Gebietes für die Bewerbung der Stadt Zweibrücken um die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm mit dem Gebiet „Innenstadt/Stadtzentrum“ für das Programmjahr 2018;  
Vorlage: 60/1120/2018
- 5 „Soziale Stadt – entlang des Hornbachs/Breitwiesen“  
Bericht zum aktuellen Stand  
Vorlage: 60/1127/2018
- 6 Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Zweibrücken  
Vorlage: 32/1129/2018
- 7 Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden  
Vorlage: 10/1134/2018
- 8 Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

## **41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.  
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 1:**  
**(öffentlich)**

**Bekanntgabe von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen**  
**Vorlage: 20/1121/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und gibt dem Ausschuss die über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen bekannt.

Es gibt keine Rückfragen.

Verteiler:  
Amt 20

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 2:**                    **Erteilung von Weisung;**  
**(öffentlich)**                **Gesellschaftsvertrag der GeWoBau GmbH**  
                                     **Vorlage: 20/1110/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache macht der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat **einstimmig** folgenden

### **Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister/Bürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der GeWoBau GmbH der Änderung des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft zuzustimmen. Folgende Änderungen des Gesellschaftsvertrags sind vorgesehen:

1. § 13 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

a) In Satz 1 wird die Formulierung „mit den Geschäftsführern“ geändert in „mit der Geschäftsführung“

b) In § 13 Abs. 2 e) wird die Formulierung am Ende „dem Erwerb anderer Unternehmen oder Ihrer Beteiligung“ gestrichen

c) Die bisherigen Buchstaben f) – i) in § 13 Abs. 2 verschieben sich jeweils um einen Buchstaben zu g) - j)

d) § 13 Absatz 2 f) erhält folgende neue Fassung: „f) die Empfehlung gegenüber der Gesellschafterversammlung zur Errichtung, zum Erwerb und zur Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen,“

e) § 13 Abs. 2 g) (alt), jetzt § 13 Abs. 2 h), erhält folgenden neuen Text: „h) Die Vorbereitung der Vorlagen an die Gesellschafterversammlung (einschl. des für jedes Wirtschaftsjahr aufzustellenden Wirtschaftsplanes und der der Wirtschaftsführung zugrunde zu legenden fünfjährigen Finanzplanung gem. § 87 Absatz 1 Satz 1 Nr. 7a GemO, in sinngemäßer Anwendung der für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften),“.

2. § 18 Abs. 1 b) erhält folgende neue Fassung

„g) den für jedes Wirtschaftsjahr aufzustellenden Wirtschaftsplan und die der Wirtschaftsführung zugrunde zu legende fünfjährige Finanzplanung gem. § 87 Abs. 1 S.1 Nr. 7a GemO, in sinngemäßer Anwendung der für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften,“

3. § 26 Gesellschaftsvertrag erhält folgende neue Fassung

„(1) Wahl und Beauftragung des Abschlussprüfers erfolgt durch den Aufsichtsrat. Die Prüfung hat auch nach § 89 Abs. 6 Satz 1 Nr. 1 GemO zu erfolgen. Der Abschlussprü-

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

fer nimmt auch die Prüfung nach § 53 Abs. 1 und 2 Haushaltsgrundsätzegesetz und - soweit erforderlich - nach der Makler- und Bauträgerverordnung vor.

(2) Gemäß § 87 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7c GemO wird dem Rechnungshof Rheinland-Pfalz das Recht zur überörtlichen Prüfung nach Maßgabe des § 110 Abs. 5 GemO eingeräumt.

(3) Gemäß § 89 Abs. 6 Nr. 2 GemO werden der Stadt Zweibrücken, der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion und dem Rechnungshof Rheinland-Pfalz die in § 54 Abs. 1 HGrG vorgesehenen Befugnisse eingeräumt.“

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 13 Mitglieder teil.

Verteiler:

Amt 20

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 3:**  
**(öffentlich)**

**Vergabeangelegenheiten**

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 3.1:**                    **Vergabeangelegenheit: Mittagsverpflegung an Ganztagschulen**  
**(öffentlich)**                    **für das Schuljahr 2018/2019**  
   **Vorlage: 40/1130/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Auf Rückfragen von Ausschussmitgliedern gibt er an, dass der Ausschreibungszeitraum von einem Jahr in der Vergangenheit festgelegt wurde, die Verwaltung aber für künftige Ausschreibungen der Mittagsverpflegung prüfe, ob man diesen Zeitraum erweitere.

Herr Gries vom Schulverwaltungs- und Sportamt erklärt auf Nachfrage von Ausschussmitglied Kaiser, dass man an Schulen mit Betreuungsangebot derzeit noch keine Mittagsverpflegung seitens des Schulträgers durchführe, weil besagte Schulen dies aktuell eigenständig organisieren.

Der Vorsitzende sagt zu, die Möglichkeit der Ausschreibung der Mittagsverpflegung durch den Schulträger auch für Schulen mit Betreuungsangeboten zu prüfen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Auftrag zur Durchführung der Mittagsverpflegung für die Ganztagschulen Grundschule Hilgardschule, Grundschule Pestalozzischule und Herzog-Wolfgang-Realschule Plus wird auf Basis des Angebotes vom 08.05.2018 an den Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) vergeben.

Der Auftrag zur Durchführung des Mittagessens im Rahmen der Schulverpflegung für die Ganztagschule Helmholtz-Gymnasium wird auf Basis des Angebotes vom 02.05.2018 an die DSG Betriebs- und Schulverpflegung GmbH vergeben.

Die Verwaltung wird ermächtigt entsprechende Verträge abzuschließen.  
Vertragszeitraum ist das Schuljahr 2018/2019 (1. August 2018 bis 31. Juli 2019).

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 13 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 40

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 3.2:**                    **Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie**  
**(öffentlich)**                **Renaturierung des Auerbachs zwischen Ober- und Niederauer-**  
   **bach;**  
   **Vergabe von Bauleistungen**  
   **Vorlage: 60/1138/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und sagt auf Rückfrage hin zu, auch bei Vergaben des UBZ künftig die Submissionsergebnisse der teilnehmenden Firmen für die Ausschussmitglieder anzuhängen, wenn es keine rechtlichen Einwände gebe.

Der Haupt- und Personalausschuss macht dem Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschlussvorschlag:**

Der Auftrag zur Renaturierung des Auerbachs zwischen Ober- und Niederauerbach für 594.317,65 € inkl. 19 % MwSt. wird an die Firma Nafziger Erdbau Landschaftsbau aus 66504 Bottenbach vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 13 Mitglieder teil.

Verteiler:

84

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 3.3:**  
**(öffentlich)**

**Kita "Sonnenschein" in Zweibrücken-Bubenhausen,  
Umbau und die bauliche Erweiterung;  
Auftragserweiterung der Ingenieurleistung "Technische Gebäude-  
ausrüstung"  
Vorlage: 60/1146/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Haupt- und Personalausschuss **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der HOAI-Auftrag für die Ingenieurleistung „Technische Gebäudeausrüstung“ an die Ingenieurgesellschaft InTechA aus St. Ingbert wird von 93.625,03 € um 2.031,93 € auf 95.646,96 € brutto erweitert.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 13 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 4:** Neues Fördergebiet „Innenstadt/Stadtzentrum“;  
**(öffentlich)** Vorstellung Grobkonzept und Beschluss  
Abgrenzung des Gebietes für die Bewerbung der Stadt Zweibrücken um die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm mit dem Gebiet „Innenstadt/Stadtzentrum“ für das Programmjahr 2018;  
Vorlage: 60/1120/2018

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und bittet Herrn Ehrmann, Bauamt, um kurze Ausführung.

Herr Ehrmann informiert den Ausschuss anhand der Anlage 1 zur Vorlage über das Grobkonzept zum geplanten neuen Fördergebiet „Innenstadt/Stadtzentrum“.

Mehrere Ausschussmitglieder bitten um die Prüfung, ob man den Bereich „Bahnhof“ aufgrund der aktuellen Entwicklungen des Verkaufs an mögliche Dritte durch die Deutsche Bahn in das Sanierungsgebiet I (blauer Bereich der Anlage 1) aufnehmen könne.

Herr Ehrmann und der Vorsitzende sichern dem Ausschuss zu, das man dies aktuell bereits prüfe und man mit bau- und sanierungsrechtlichen Instrumenten versuchen werde, weitere Entwicklungen bezüglich des Bahnhofsgebäudes gegenüber künftigen Investoren zu steuern.

Der Haupt- und Personalausschuss macht dem Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschlussvorschlag:**

Auf der Grundlage des Grobkonzeptes „Innenstadt/Stadtzentrum“ sowie der Darstellung des Übersichtsplanes wird die vorläufige Abgrenzung des Fördergebietes „Innenstadt/Stadtzentrum“ zur förderrechtlichen Anerkennung beim Ministerium des Innern und für Sport (MdI) beschlossen. Für dieses abgegrenzte Gebiet wird die Erstellung der Vorbereitenden Untersuchungen und des Integrierten Entwicklungskonzeptes beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 13 Mitglieder teil.

Verteiler:  
Amt 60

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 5:** „Soziale Stadt – entlang des Hornbachs/Breitwiesen“  
**(öffentlich)** **Bericht zum aktuellen Stand**  
**Vorlage: 60/1127/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und bittet Herrn Müller und Frau Weber vom Quartiersmanagement um einen aktuellen Sachstandsbericht zum Projekt „Soziale Stadt – entlang des Hornbachs/Breitwiesen“.

Anhand einer Präsentation, die im Ratsinfosystem sowie in der Sitzungsakte angehängt ist, stellen Frau Weber und Herr Müller den aktuellen Stand des Projektes vor. Das Engagement der Bürger bei den verschiedenen Projekten im Bereich der Sozialen Stadt sei durchweg gut. Man passe die Beteiligungsmethoden je nach Stadtgebiet den dortigen Bürgern (z.B. vermehrt ältere Bewohner, etc.) an und erreiche damit eine gute Resonanz.

Ausschussmitglied Düker erinnert an die geplante Neuerrichtung der Stegwiesenbrücke und verweist erneut darauf, dass diese seiner Ansicht nach nicht barrierefrei sein müsse. Er bittet um darum, dem Stadtrat einen Alternativvorschlag für die Errichtung (ohne Barrierefreiheit) für die Beschlussfassung zu machen.

Der Vorsitzende dankt für den Vortrag.

Verteiler:  
Amt 60

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

### **Punkt 6:**                      **Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Zweibrücken** **(öffentlich)**                      **Vorlage: 32/1129/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und bittet den Feuerwehrinspekteur, Herrn Theisinger, um Bericht zur Situation der Feuerwehr.

Der Feuerwehrinspekteur, Herr Theisinger, stellt dem Ausschuss anhand einer Präsentation die aktuelle Situation der Feuerwehr zum Thema „Feuerwehrbedarfsplan“ vor. Bis zu einer Verbesserung der Personalstärke versuche man sich mit ehrenamtlichen Kräften zu behelfen, welche allerdings weniger würden. Zudem sehe es nicht jeder Arbeitgeber positiv, wenn die Mitarbeiter mehrfach wöchentlich für Einsätze den Arbeitsplatz verlassen. Immer mehr ehrenamtliche Feuerwehrkräfte aus Zweibrücken arbeiten zudem außerhalb von Zweibrücken, womit im Einsatzfall eine schnelle Anfahrt kaum möglich sei. Aktiver Feuerwehrmann könne man bis maximal 63 Jahre sein. Zwar gebe es an einer Ausbildung im Bereich der Berufsfeuerwehr interessierte Personen, jedoch gingen diese mangels Ausbildung in Zweibrücken in andere Städte wie z.B. Hamburg und seien somit auch im Bereich des Ehrenamtes nicht greifbar. Kooperationen mit anderen Wehren bestünden vor allem im Bereich Homburg. In der Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land sehe es personell gesehen ähnlich aus wie in Zweibrücken, so dass man eher die Wehren in Zweibrücken-Land unterstütze als umgekehrt.

Nach dem Vortrag besteht im Ausschuss Einigkeit darüber, dass man besonders bezüglich der Personalausstattung der Feuerwehr handeln müsse und man für die Verbesserung der technischen Ausstattung zeitnah durch Beschluss eine Lösung finde.

Der Haupt- und Personalausschuss macht dem Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschlussvorschlag:**

Der Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Zweibrücken, Stand: 22.05.2018, wird beschlossen. Die Umsetzung erfolgt schrittweise nach Maßgabe des in der Begründung skizzierten Konzepts durch jeweiligen Beschluss des Stadtrats.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 12 Mitglieder teil.  
Ausschussmitglied Kaiser befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

Verteiler:  
Amt 32

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

**Punkt 7:**                    **Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO, Annahme von Spenden**  
**(öffentlich)**                **Vorlage: 10/1134/2018**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Haupt- und Personalausschuss **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der Annahme folgender Spenden wird zugestimmt:

1. Die Sparkasse Südwestpfalz spendet der Stadtbücherei 300,00 € für den Lesesommer 2018.
2. Der Förderverein der städtischen Kinderkrippe Klitzeklein e.V., Frau Jacqueline Schaller spendet der Krippe Klitzeklein 478,00 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 13 Mitglieder teil.

**Verteiler:**

Amt 41  
Amt 51  
Amt 20  
10.2.1

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

### **Punkt 8: Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (öffentlich)**

Der Vorsitzende informiert über die im nicht-öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse:

1. Dem Stadtrat wird empfohlen zwei Einstellungen zuzustimmen.
2. Dem Stadtrat wird empfohlen drei Verleihungen von Stadtplaketten zuzustimmen.

## 41. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.06.2018

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:01 Uhr.

Der Vorsitzende

---

Henno Pirmann  
Beigeordneter

Die Schriftführer

---

Jörg Eschmann

---

Alessa Buchmann